
Achtung: Einladung gilt als Einlassberechtigung



Wir danken für die freundliche Unterstützung:

traduki

Anfahrt:

Mit Straßenbahn 2 und 5 bis „Haltestelle „Joliot-Curie-Platz“

Nächstgelegene Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig): Parkhaus am Hansering 21, Parkhaus „Händelhaus Karree“ in der Dachritzstraße, Parkplatz am Friedemann-Bach-Platz („Kunstmuseum Moritzburg“)

Wir bitten um Anmeldung bei der Südosteuropa-Gesellschaft.

SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT

Widenmayerstr. 49
80538 München
Telefon: 089/2121540
Telefax: 089/2289469
eMail: info@sogde.org
www.sogde.org

Einladung

Öffentliche Jahreshauptversammlung der Südosteuropa-Gesellschaft

am Samstag, 25. Februar 2017

**in der Aula (Löwengebäude) der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg,
Universitätsplatz 11**



Erich Rathfelder (Jahrgang 1947) berichtet seit 1985 aus dem Balkan, langjähriger Korrespondent der Tageszeitung *taz*. Lebt heute als freier Journalist in Sarajevo und Split. Er ist Autor mehrerer Bücher über die

Geschichte des Balkans, Bosniens und des Kosovo. (© Foto taz.de)

Teilnehmer Podiumsdiskussion



Ilir Ferra wurde 1974 in der albanischen Hafenstadt Durrës geboren. Er studierte an der Universität Wien Übersetzung. 2008

erhielt er den Preis „Schreiben zwischen den Kulturen“. Sein erster Roman *Rauchschatten* wurde 2012 mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis der Robert Bosch Stiftung ausgezeichnet. Er lebt mit seiner Familie in Wien, wo er als freier Autor und Übersetzer arbeitet. (© Foto polipfestival.wordpress.com)



Fedia Filkova, geb. 1950 in Jablanitz / Bulgarien, lebt und arbeitet in Sofia. Studium der Deutschen Philologie. Seit 1992 tätig im diplomatischen Dienst. Lektorin, Übersetzerin und Herausgeberin zahlreicher Werke deutschsprachiger

Autoren. Sie verfasste diverse Gedichtbände, zuletzt: *Nachtgrau. Gedichte*, Drava Verlag, Klagenfurt u.a. 2013. (© Foto traduki)



Dževad Karahasan, ist ein bosnischer Schriftsteller, Dramatiker, Essayist, Dramaturg und Literaturwissenschaftler. Geboren als Muslim 1953 in Duvo im heutigen Bosnien-Herzegowina, erhielt er seine erste

prägende Bildung von Franziskaner-Patres. Er wurde in Zagreb in Literatur- und Theaterwissenschaften promoviert und lehrte an vielen europäischen Universitäten. Karahasan wurde mit zahlreichen renommierten Preisen ausgezeichnet: zuletzt u.a. 2004 Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung; Ehrengabe der Heinrich-Heine-Gesellschaft Düsseldorf 2012; Goethe-Medaille des Goethe-Instituts Weimar 2012, Ehrendoktor der Historisch-Philosophischen Fakultät der Universität Basel 2014. Sein jüngster Roman *Der Trost des Nachthimmels* ist 2016 bei Suhrkamp, Berlin erschienen. (© Foto wikipedia)



Hana Stojić, geb. 1982 in Sarajevo, Studium der Translationswissenschaft in Wien. Herausgeberin und Übersetzerin von Literatur aus Bosnien. Seit 2014 leitet Hana Stojić das Projekt *traduki*. (© Foto traduki)

- Podiumsdiskussion in Kooperation mit *traduki* -

Samstag, den 25. Februar 2017

10:00 Uhr

Aula der Martin-Luther-Universität Halle im Löwengebäude, Universitätsplatz 11, Halle (Saale)

PROGRAMM

Begrüßung

Dr. h.c. Gernot Erler, MdB

Staatsminister a.D., Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Berlin

Grußworte

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Christiane Hullmann, Auswärtiges Amt, Berlin

Bericht über die Jahresarbeit

Dr. h.c. Gernot Erler, MdB

Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Verleihung des Journalisten-Preises der Südosteuropa-Gesellschaft

an *Herrn Erich Rathfelder*, Sarajevo und Split

Verleihung des Förderpreises

durch die Fritz und Helga Exner-Stiftung

an *Frau Dr. Fruzsina Müller*, Leipzig

PODIUMSDISKUSSION

„SÜDOSTEUROPA ZWISCHEN ERWACHEN UND ERNÜCHTERUNG. PERSPEKTIVEN VON AUTOREN AUS DER REGION“

Es diskutieren:

Ilir Ferra, Wien

Fedia Filkova, Sofia

Dževad Karahasan, Sarajevo/Graz

Moderation: *Hana Stojić*, traduki, Berlin

Stehempfang

Musikalische Umrahmung: Gypsy Jazz mit Duo MOSİK